

PRESSEMITTEILUNG
Für sofortige Veröffentlichung
23. April 2012
Kontakt: Karin Luttmann
dresden@ihollaback.org
0176-21995536



hollaback!

„Hollaback!“- „Brüll zurück!“

Internetangebot für Belästigungsoffer wird in Dresden und Umgebung gestartet

Am 23.4. 2012 wird die Webseite <http://dresden.ihollaback.org/> in Dresden und Umgebung gestartet. Bei Hollaback! (dt.: Brüll zurück) können betroffene Personen über ihre Erlebnisse berichten und Belästigungen, vom dummen Spruch bis zu Übergriffen, etwas entgegensetzen. Ziel ist, das Problem der Belästigungen in der Öffentlichkeit aus dem Schattendasein herauszureißen und in das öffentliche Bewusstsein zu bringen. Vor allem aber geht es darum, Betroffene von Belästigungen zu ermutigen, ihre Geschichte zu erzählen und zu zeigen, dass sie nicht allein sind.

Die **Initiatorinnen und Initiatoren** aus Dresden dazu: „Mit diesem Angebot wird jegliche Form der Belästigung aus dem „Privaten“ geholt und den Betroffenen gezeigt, dass sie eben nicht alleine mit diesem Problem sind. 99 Prozent aller Frauen haben schon einmal etwas Derartiges erlebt. Die Opfer sollen sich nicht länger schuldig fühlen, sondern öffentlich Unterstützung erfahren und mit anderen Geschädigten ins Gespräch kommen.“

„Hollaback! Dresden und Umgebung“ ist Teil der internationalen Hollaback-Bewegung, die in New York 2005 ihren Ausgangspunkt nahm. Mittlerweile gibt es bereits in 17 Ländern und bald 52 verschiedenen Städten Hollaback-Internetseiten. Die Geschichten können auch mit einem Pinn auf einer Google-Karte verortet werden, um ihr eine stärkere Wirkkraft zu verleihen.

Neben Dresden kommen die folgenden Städte neu hinzu: Berkeley, CA; Brighton, UK; Brüssel, Belgien; Halifax, Nova Scotia; Portsmouth, UK; Gwynedd Wales and Süd Afrika.